

Brücken überqueren



Foto: Marc Bernard

Etwas für seine Fitness tun und anderen Menschen helfen

Der Schulsporttag im LCD und der Brückenlauf für einen guten Zweck waren, wie jedes Jahr, wieder von großem Erfolg gekrönt.

DIEKIRCH - Bereits um 9 Uhr fand sich Sportminister Romain Schneider im LCD (Lycée classique Diekirch) ein, um sich im Vorfeld des Brückenlaufs über das Projekt „Mouvement, sport & santé“ zu informieren. In Anwesenheit der Direktion und einiger Sportlehrer erklärte Yann Schneider das Ziel und den Zweck einer speziellen C-Sektion, die in die bestehenden C-Sektionen integriert werden kann.

Der Sportprofessor betonte, dass dies kein purer Sportunterricht sei. Vielmehr gelte es, den Schüler durch den Sport dazu anzuregen, sich eigenständig zu organisieren, nicht nur sein Wissen zu erweitern, sondern autonom zu handeln, Gruppen leiten zu können und Verantwortung zu übernehmen.

Mehr Informationen kann man unter der E-Mail yann.schneider@education.lu erhalten.

Zu dem eigentlichen Schul-

sportfest hatten sich rund 1.000 Schüler des LCD angemeldet, um sich in verschiedenen Disziplinen zu messen.

Insgesamt
2.500 Teilnehmer

In einer Co-Organisation des LCD mit dem NOSL („Nordstad Lycée“) und in Zusammenarbeit mit dem technischen Lyzeum, der Privatschule Ste-Anne und der Ackerbauschule aus Ettelbrück wurde um 11 Uhr der „Brückelaf“ beim Stadion gestartet. An dem Lauf nahmen 1.500 Schüler teil. Es ging darum, Geld durch Patenschaften zu sammeln für Hilfsorganisationen, wie „Le soleil dans la main“, die in Burkina Faso tätig sind oder „almk“, eine Organisation, die in Kibungo (Ruanda) aktiv ist.

Der Lauf ging vom Stadion in der rue Merten via „Camping de la Sûre“ entlang der Sauer in Richtung Innenstadt, dann bei der früheren Badeanstalt über die Fußgängerbrücke und wieder zurück zum Stadion.

m.b.